

Parnassius Apollo nicht häufig um Trafoi 1500 bis 1600 m. Höher habe ich das Thier nicht beobachtet.

Parn. Delius. Im vergangenen Jahre selten, ein Exemplar in Santa Maria 2500 m. Häufiger im nahen Suldenthale 1800 m.

Pieris ab. Bryoniae. Bei heil. Drei Brunnen 1600 m: zwischen Trafoi und Franzeshöhe bis 2100 m. nicht häufig.

Pieris Callidice. Ueberall häufig, bei heil. Drei Brunnen bis 1600 m. heruntersteigend, am gewöhnlichsten um Santa Maria, wo als das häufigste Thier fliegend 2500—2600 m. Fast ebenso häufig, aber wegen der Steilheit des Terrains schwieriger zu fangen, an der Koetelspitz 2300—2400 m.

Leucophasia sinapis 2 Stücke, weisser Knött 2000 m.

Colias Palaeno. Ein Exemplar über der Tart-scher Alm 2100 m.

Col. var. Werdandi. Mehrere Exemplare von Herrn B. Hartmann-Reichenbach bei Franzeshöhe auf 2200 m. gefangen.

Col. edusa. Selten, einmal ein sehr grosses ♂ 2000 m. weisser Knott.

Polyommatus var. Zermattensis. Nicht eben häufig, kurz über Trafoi 1600—2000 m. aufsteigend. Mein Freund K. Straub aus München und Herr Steinert aus Dresden fingen eine sehr grosse Anzahl im Suldenthal 1800 m.

Polyom. var. eurybia scheint nicht über 1900 m. hinaufzusteigen, stellenweise sehr häufig. Die Stammform habe ich nicht beobachtet.

Polyom. Dorilis häufig bis unter Franzeshöhe 2400 m.

(Fortsetzung folgt.)

***Psilothrix nobilis* III. auf der Insel Helgoland.**

In Nr. 1, 1 April 1889 der „Soe. Ent.“ findet sich die Notiz, dass *Dasytes (Psilothrix) nobilis* auf Helgoland heimisch sei. Ich besitze selbst ein von meinem Onkel, der nicht Sammler ist, dort 1857 gefundenes Exemplar. Die im Süden häufigere Art ist auch in nördlicheren Theilen weiter verbreitet. Ich besitze sie von Ingelheim im Rheingau, Nürnberg (Sturm). Der Catalog Schilsky erwähnt die Art ferner aus Westfalen, Hamburg, Norderney, sie ist ebenso in Helgoland einheimisch und nicht etwa mit Schiffen importirt. In Band II 1841 der „Stettiner Entom. Zeitung“ gab Banse eine Aufzählung der auf der Insel Helgoland gefundenen Insekten; auf pag. 78 wird auch *Dasytes*

nobilis erwähnt, wo er an den Aehren von *Elymus arenarius* vorkommt. *Dr. L. von Heyden*.

Literaturbericht.

Von der bereits besprochenen „Fauna baltica“ die Käfer der Ostseeprovinzen Russlands erschien schon die 4. Lieferung, den Schluss der Pselaphiden-Gattungen enthaltend, an welche sich die Genera der Staphylinen und die der Thelephoriden anschliessen. Dann folgen die Gattungen der Tenebrioniden und die Diagnosen der Staphylinus Arten in gewohnter Meisterschaft, zwar mit laedaemonischer Kürze, doch auch mit attischem Salz verfasst. Die Artbeschreibung der Thelephoridae (der geehrte Herr Verfasser weist Seite 70 unter Bezugnahme auf Schöff. und Kiesw. diese neue Schreibweise statt *Telephorus* überzeugend nach) und der Anobiidae bilden den Schluss der starken Lieferung mit welcher gleichzeitig Lieferung 3 und 4 der „Fauna transsylvanica“ die Käfer Siebenbürgens erscheinen. Auch über dieses für die Kenntniss der österreichisch-ungarischen Käfer zur Zeit ganz unentbehrliche Werk hat sich die gesammte entomologische Presse übereinstimmend so günstig ausgesprochen, dass ein bekannter Kritikus par excellence allein auf weiter Flur steht, es hiesse Eulen nach Athen zu tragen, beiden Werken eine weitere Empfehlung als den Namen ihres Autors Dr. Seidlitz mitgeben zu wollen. Da die systematische Anordnung beider Lieferungswerke auf gleichen Prinzipien beruht, so schreiten sie auch stetig auf gleichem Fusse fort.

Anleitung zum Anlegen und Ordnen einer Insekten-sammlung für Anfänger in der Entomologie

nebst systematischem Katalog der häufigsten Insekten Deutschlands und der Schweiz von Gustav Schoch, zu beziehen von J. U. Zwingli, Pfäffikon, Ct. Zürich. Gr. 8, 96 S., br. 1 Fr. 25 Cts.

Der um die entomologische Literatur bereits hochverdiente Herr Verfasser stellt in einer kurzen Einleitung die Schwierigkeiten zusammen, welche der Anfänger in der Entomologie zu überwinden hat, bis sich ihm das nothwendige Verständniss über die verschiedenen Sammelmethoden, die Präparation und die Grundzüge der Systematik erschliesst. Der übersichtlichen Eintheilung der Gliederthiere überhaupt ist ein Abschnitt gewidmet. Seite 4 bringt eine analytisch dargestellte Tafel der Insektenordnungen, die sich auf 9 belaufen: Aptaera, Or-

thoptera, Coleoptera, Hymenoptera, Dicyptera, Neuroptera, Rhyngota, Diptera und Lepidoptera, mithin von der gewohnten Anordnung abweicht. Jeder Ordnung ist wieder die analytische Eintheilung zur Bestimmung der einzelnen bedeutenderen Genera beigefügt mit kurzen Notizen, den Aufenthalt einzelner Spezies, die Lebensweise der frühern Stände betreffend. Den Schluss bildet ein umfassender Katalog in systematischer Anlage, der so ziemlich alle die Arten der sämtlichen Insektenordnungen aufzählt, mit denen der Anfänger zuerst in Berührung kommen wird. Es wäre sehr zu wünschen, dass das Buch in die Hände recht vieler Lehrer an höhern Lehranstalten gelangte, es würde wesentlich dazu beitragen, mehr Sinn für die Naturwissenschaften zu erregen und auch in den jungen Gemüthern die ideale Ader, statt nur allein die realistische zu wecken.

Vereins-Bibliothek.

Als Geschenk ist eingegangen:

Annalen des K. K. Naturhistor. Hofmuseums zu Wien. Jahresbericht für 1888 von Dr. Franz Ritter von Hauer. Es bildet dieser Bericht, der ein eingehendes Bild von der umfassenden Thätigkeit dieses weltberühmten Institutes entrollt, eine werthvolle Aquisition für unsere Bibliothek. Dem verehrlichen Spender, den ich nur mit ziemlicher

Gewissheit ahnen kann, sei hiefür bester Dank ausgesprochen.

Zürich-Hottingen.

Fritz Rühl.

Briefkasten der Redaktion.

H. J. H. Ihre Arbeit: Insektenwanderungen beginnt in Nr. 4.

H. H. G. Desgleichen über die Lebensfähigkeit erscheint in Nr. 4.

H. F. R. Dankend erhalten und das Pöstchen ausgeglichen. Suchen Sie von „Heinemann“ zu kaufen, vielleicht durch ein Inserat erhältlich.

H. W. S. Das fragliche Inserat, welches Sie in heutiger Nummer vorfinden, war mir nicht für Nr. 1. zugekommen.

An verschiedene Autoren: Die anlangenden Manuscripte werden, besondere und dringende Ausnahmefälle vorbehalten, regelmässig in der Reihenfolge ihrer Ankauf zum Druck befördert.

H. A. H. Omus Eschh., Amblycheila Say. und Dromochorus Guér. gehören zu den Cicindelen und stammen aus Nordamerika.

H. J. L. Auskunft in nächster Nummer.

Anmeldungen neuer Mitglieder.

Folgende Herren:

Dr. Christ, Basel.

V. Fric, Naturalienhandlung, Prag.

Carl Boin, Mechaniker, Mühlhausen, Thüringen.

R. Buser, Basel.

Josef Ullmann, Steinschoenau, Böhmen.

Wilhelm Schlüter in Halle a. d. Saale.

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien und Insekten etc., sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Kataloge kostenlos und portofrei.

Offerire

Raupen von *Aretia Hebe* Dtzd.

2 Mk. — Pf.

Raupen von *Aretia Purpurata* Dtzd.

1 Mk. 50 Pf.

Cocons von *Sesia Apiformis* 1 M.

Adolf Strasz, Brüx, Böhmen.

Gegen andere gute Hymenopteren vertausche ich *Amblyteles celsiae* und sehe Offerten entgegen

A. Brade, Forst i. d. Lausitz.

Zu wiederholter Notiz.

Briefe aus Deutschland in die Schweiz kosten 20 Pfg.

Karten aus Deutschland in die Schweiz kosten 10 Pf.

Briefe aus Oesterreich in die Schweiz kosten 10 Kreuzer.

Karten aus Oesterreich in die Schweiz kosten 5 Kreuzer.

Fritz Rühl, Zürich-Hottingen.

Mit Sammlern in Italien, Spanien, der Türkei und in Kleinasien, wünschlich wegen Kauf und Tausch von Macrolepidopteren und Coleopteren in Correspondenz zu treten.

C. Kelecsényi,

Tavarnok Ungaria
via N.-Tapolesány.

Eier abzugeben von:

Saturnia pyri à 50.

„ *spini* à 40.

„ *carpini* à 15.

Preise pr. Dtzd. in Reichspf.

C. Kelecsényi, Tavarnok,

Ungaria via N.-Tapolesány.

J'offre en échange *Amblyteles celsiae* en bon état pour d'autres Hyménoptères.

A. Brade, Forst i. d. Lausitz.

Eier der verschiedenen *Taenio-campa* Arten kann ich zu sehr billigen Preisen gegenwärtig liefern.

Julius Breit, Cavalleriestr. 26,
Düsseldorf.

Offerire während der Saison vom Balkan Eier besserer Lepidopteren, sowie sonstiges naturwissenschaftliches Material, Macro- u. Microlepidoptera, Coleoptera, lebende Reptilien, Mollusken, Petrefacten, soweit möglich.

Dr. A. Mische, Kalofer,
in Ostrumelien.

Gesucht in Düten kauf- oder tauschweise in je 5—6 Exemplaren:

Acher. *Atropos*, *Deileph. nerii*, Parn. *Delius*, Dor. *Apollinus*, Char. *Jasius*, Van. *xanthomelas*, L. *album*, Arg. *Pandora*, Sm. *Quercus*.

Josef Grossmann, Getraidemarkt 7,
Brünn.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Rühl Fritz

Artikel/Article: [Anleitung zum Anlegen und Ordnen einer Insektensammlung für Anfänger in der Entomologie 19-20](#)